

Vorlage der Stadt Speyer



Vorlagen-Nr.: 1577/2015

Abteilung: Rechnungsprüfung

Bearbeiter/in: Zech, Karlheinz

Haushaltswirksamkeit:

nein ja, bei

Produkt: Gesamthaushalt
GKZ 0

Investitionskosten:

nein ja

Betrag:

Drittmittel:

nein ja

Betrag:

Folgekosten/laufender Unterhalt:

nein ja

Betrag:

Beratungsfolge	Termin	Behandlung	Beratungsstatus
Rechnungsprüfungsausschuss	24.06.2015	nicht öffentlich	empfehlende Beschlussfassung
Stadtrat	16.07.2015	öffentlich	endgültige Beschlussfassung

Betreff: Prüfung des Jahresabschlusses 2012 der Stadt Speyer

1. Feststellung des Jahresabschlusses

2. Entlastung des Oberbürgermeisters, der Bürgermeisterin und der Beigeordneten

Beschlussempfehlung:

Der Rechnungsprüfungsausschuss empfiehlt dem Stadtrat folgende Beschlussfassungen zum Jahresabschluss 2012:

1) Feststellung des Jahresabschlusses

Der geprüfte Jahresabschluss 2012 mit allen Bestandteilen und Anlagen wird mit folgenden Abschlussergebnissen festgestellt:

Jahresüberschuss der Ergebnisrechnung: 4.360.053,14 €

Finanzmittelüberschuss der Finanzrechnung: 4.885.492,51 €

Schlussbilanz (auf 1.000 € gerundet):

A K T I V A				P A S S I V A			
		31.12.2012	31.12.2011			31.12.2012	31.12.2011
		Tausend EURO				Tausend EURO	
1	Anlagevermögen	396.025	399.996	1	Eigenkapital	58.631	53.867
2	Umlaufvermögen	25.541	14.250	2	Sonderposten	112.089	112.369
3	Ausgleichsposten für latente Steuern	0	0	3	Rückstellungen	47.581	46.528
4	Rechnungsabgrenzungsposten	706	1.599	4	Verbindlichkeiten	203.971	203.081
5	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0	0	5	Rechnungsabgrenzungsposten	0	0
	Summe Aktiva	422.272	415.845		Summe Passiva	422.272	415.845

2) Entlastung des Oberbürgermeisters, der Bürgermeisterin und der Beigeordneten

Für die Haushalts- und Wirtschaftsführung der Stadt Speyer wird

- dem Oberbürgermeister Herrn Hansjörg Eger,
- der Bürgermeisterin Frau Monika Kabs sowie
- den Beigeordneten Herrn Frank Scheid und Herrn Dr. Wolfgang Böhm

Entlastung erteilt.

Begründung:

Die Prüfung des Jahresabschlusses vom 09.03.2015 mit allen Bestandteilen und Anlagen ist abgeschlossen. Über die Prüfung wurde der beiliegende Prüfungsbericht vom 26.05.2015 erstellt.

Wie aus den maßgeblichen Prüfungsfeststellungen im Prüfungsbericht ersichtlich ist, wurde deutlich, dass, wie auch schon in den Vorjahren, die Aufstellung des Jahresabschlusses 2012 nach den neuen doppelten Rechtsgrundlagen nach wie vor mit zeitlichen, formalen und inhaltlichen Problemen verbunden war. Zu nennen sind insbesondere

- die Anlagenbuchführung einschließlich der Sonderposten
- die Problematik der Forderungen und
- die Sonderposten für die Grabnutzungsentgelte

Positiv ist zu erwähnen, dass sich die Qualität des Haushaltsvollzugs und der Rechnungslegung gegenüber den Vorjahren verbessert hat.

Abschließend ist festzustellen, dass der Jahresabschluss mit seinen Bestandteilen und Anlagen unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Stadt Speyer vermittelt. Als Folge der Prüfungsfeststellungen in den Prüfungsberichten der Jahresabschlüsse 2009 bis 2011 sowie im Rahmen der begleitenden Prüfung wurden bereits wesentliche Korrekturen mit Auswirkungen auf die Schlussbilanzwerte durchgeführt. Insoweit wird die Entlastung des Oberbürgermeisters, der Bürgermeisterin und der Beigeordneten empfohlen.

Anlagen:

- Prüfungsbericht vom 26.05.2015
- Für die Stadtratssitzung wird die Stellungnahme des Oberbürgermeisters vom xx.xx.2015 nachgereicht
- Für die Stadtratssitzung wird die Stellungnahme des Rechnungsprüfungsausschusses vom xx.xx.2015 nachgereicht